

---

Subject: Lohnt sich eine OP

Posted by [Max86](#) on Fri, 12 Feb 2021 10:59:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

\* Alter:

35

\* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala:

Hamilton-Norwood: 4-5

\* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern):

Vater quasi identisch die Onkel der mütterlichen Seite volles haar

\* Ausfallverlauf (schnell/langsam?):

Eher schnell denke ich

\* HA gestoppt?:

Im Anhang Bilder von 2018 und heute ich denke recht identisch

\* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation):

Seit Ende 2018 minox und seit kurzem Biotin da ich aufgrund der Ernährung hier einen Mangel an zink aufweise

\* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl?

Dr ayoub und die Vera clinic in Istanbul

\* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?):

FUE

Hallo liebe community

Ich beschäftige mich bereits seit einigen Jahren mit dem Thema der Ht und bin mit unschlüssig ob sich dieser Schritt lohnt.

Ich habe sowohl bei Dr ayoub als auch bei der Vera clinic einen beratungstermin gehabt I. Beide sagen ich habe eine sehr große Fläche zum verdichten aber auch einen guten donor. Dr ayoub würde 2 ops mit jeweils zwischen 3000 und 3500 grafts machen wo hingegen die Vera clinic sogar sagt ich hätte auch Die Kapazität für eine sehr große OP über 3 Tage.

Mein Problem dabei ist das ich immer sehr lange Haare hatte und das auch dann mein Ziel wäre. Allerdings weiß ich nicht ob die Haare wirklich wieder so dicht werden können. Die Kliniken sagen zwar ja aber natürlich soll auch Geld verdient werden.

Denkt ihr dass das in meinem Fall überhaupt möglich ist?

Vielen Dank schon mal an euch alle

---

### File Attachments

1) [IMG-20210209-WA0031.jpeg](#), downloaded 611 times

---



2) [1612875765157\\_IMG-20210207-WA0032.jpg](#), downloaded 542 times



3) [IMG\\_20210209\\_135103.jpg](#), downloaded 493 times

